

ZUM KONZEPT

Das vorliegende Konzertprogramm enthält als Schwerpunkte deutsche und englische Kompositionen, ergänzt durch Weihnachtsweisen aus der Schweiz und aus Lateinamerika. «Veni redemptor gentium» ist der wohl älteste Weihnachtshymnus der christlich-lateinischen Literatur. Er wurde vom Mailänder Bischof und Kirchenvater Ambrosius verfasst und bildet die Vorlage zum Luther-Choral «Nun komm, der Heiden Heiland», der in einer vertrauten Harmonisierung Johann Sebastian Bachs erklingt.

Umstritten ist die Autorschaft der Motette «Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn». Ist sie ein Werk Johann Sebastian Bachs oder wurde sie von Johann Christoph Bach vertont? – In den Sechs Sprüchen op. 79 von Felix Mendelssohn sind die Texte den hohen Festtagen von Advent bis Himmelfahrt zugeordnet.

Britten, Willcocks, Gardner, Rutter sind englische Komponisten, und irgendwie könnte man auch den Zuger Carl Rütli als «Engländer» bezeichnen, denn seine Werke werden besonders in England hoch geschätzt und von den bedeutendsten Chören gesungen.

2007 gab das Divertimento vocale mehrere Konzerte zum Thema «Schweizer Komponisten» und so finden sich im Programm neben Rütli auch der Waadtländer Gustave Doret, der Rätoromane Curò Mani und Karl Kolly, der seine Wurzeln im Freiburgerischen Sensebezirk hat.

Eduardo Falù wurde in Argentinien geboren und hat in «Villancico de la Falta de Fe» eine populäre spanische Liedform aus dem 13. Jahrhundert als Vorlage genommen. Ramón Díaz hat seinerseits seine Weise «¡Llega la Navidad!» im Stile des «Merengue», eines Nationaltanzes der Dominikanischen Republik, komponiert. Diese beiden Gesänge versetzen uns unwiderstehlich in überschäumend freudige Weihnachtsstimmung.

NOTABENE

Dieses Projekt wurde ermöglicht durch die freundliche Unterstützung von

- Freiburger Kantonalbank, Düdingen
- Eisenhandlung Gustav Riedo AG, Düdingen
- Walter Wettstein AG Kältetechnik, Gümligen



IHR BEITRAG

Fördern Sie unsere Tätigkeit über diesen Tag hinaus! Werden Sie Freundin, Freund oder gar Firmensponsor des DIVERTIMENTO VOCALE FREIBURG. Ihr jährlicher Beitrag erlaubt es uns, immer wieder von neuem packende und abwechslungsreiche Chormusik zur Aufführung zu bringen. Details erfahren Sie bei jedem Chormitglied oder unter www.divertimentovocale.ch.



**DIVERTIMENTO VOCALE
FREIBURG**

Weihnacht Noël Navidad

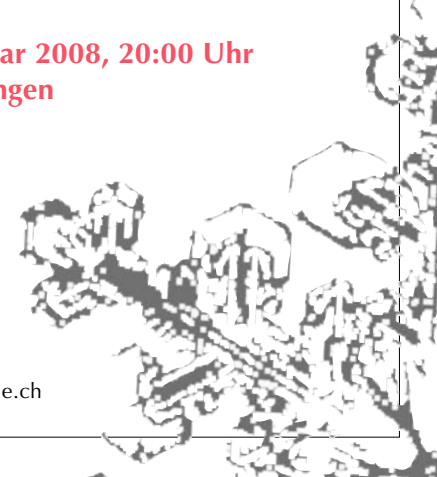
Bach, Mendelssohn, Britten,
Rutter, Rütli, u. a. m.

DIVERTIMENTO VOCALE FREIBURG
Caroline Charrière und Hubert Reidy, Leitung
Regula Roggo, Orgel

Sonntag, 16. Dezember 2007, 17:00 Uhr
Kirche St. Josef, Köniz

Samstag, 12. Januar 2008, 20:00 Uhr
Pfarrkirche Düdingen

Eintritt frei, Kollekte
www.divertimentovocale.ch



PROGRAMM

Frühchristlicher Hymnus
Veni redemptor gentium

Johann Sebastian Bach (1685–1750)
Nun komm, der Heiden Heiland (Choral)

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
aus «Sechs Sprüche», op. 79:
Im Advent
Weihnachten

Johann Sebastian Bach
Motette «Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn», BWV Anh 159

* * *

David Willcocks (*1919)
Sussex carol

John Gardner (*1917)
Tomorrow shall be my dancing day

Carl Rütli (*1949)
Ave Maria

John Rutter (*1945)
What sweeter music
The Lord bless you and keep you

Benjamin Britten (1913–1994)
Jubilate Deo

* * *

Max Reger (1873–1916)
Unser lieben Frauen Traum

Johannes Brahms (1833–1897)
Täublein weiss

Heinrich Kaminski (1886–1946)
Maria durch ein Dornenwald ging

Gustave Doret (1866–1943)
L'hiver

Curò Mani (*1949)
Dorma, dorm' uffant divin

Karl Kolly (*1936)
Wienachte

Ernani Aguiar (*1950)
Acalentádo Jesús

PROGRAMM

Eduaro Falú (*1928)
Villancico de la Falta de Fe

Ramón Díaz (1901–1976)
¡Llega la Navidad!

DIRIGENTEN



In Freiburg geboren, studierte **Caroline Charrière** Querflöte am Konservatorium Lausanne (Lehr- und Solistendiplom, Berufsklasse von Pierre Wavre) und besuchte gleichzeitig Kurse in Orchestrieren und Komposition bei Jean Balissat. Nach weiterführenden Studien beim Flötisten Aurèle Nicolet und im Royal Northern College of Music in

Manchester liess sie sich 1990 am Konservatorium Lausanne in der Klasse von Hervé Klopfenstein zur Orchesterdirigentin ausbilden und schloss ihre Studien mit Auszeichnung ab. Nach mehreren Jahren, die sie mit Unterricht, Chorleitung und Kammermusik verbrachte, beschloss sie im Herbst 2000, sich nur noch der Komposition zu widmen. Seitdem hat sie wichtige Aufträge u. a. von Brigitte Balleys, dem Quatuor Amar und dem französischen Ensemble Kantika erhalten und ihre Kompositionen werden regelmässig in der Schweiz und im Ausland aufgeführt.

Hubert Reidy wurde in Tafers geboren. Nach der Matura an der Stiftsschule Engelberg erwarb er das Orgel- und Klavierlehrdiplom am Konservatorium Freiburg bei Louis Sauteur und Céline Volet. Studien an der Universität Freiburg schloss er mit einem Lizentiat in Musikwissenschaft, Germanistik und Theologie ab. Er ergänzte seine Ausbildung durch zahlreiche Kurse, insbesondere für Chorleitung und Schulmusik.

Hubert Reidy unterrichtet Musik an der Pädagogischen Hochschule sowie Fachdidaktik an der Universität Freiburg.



ORGANISTIN

Nach dem Diplom am Lehrerseminar und kurzer Unterrichtstätigkeit an der Primarschule begann **Regula Roggo** ihre musikalische Ausbildung am Konservatorium Freiburg. Sie studierte Klavier bei Céline Volet und Orgel bei René Oberson. 1990 erlangte sie das Klavier- und 1991 das Orgellehrerdiplom. 1998 schloss sie das Orgelstudium mit dem Konzertdiplom ab.



Regula Roggo unterrichtet an der Pädagogischen Hochschule und am Konservatorium Freiburg. Sie ist Titularorganistin in Düdingen und tritt regelmässig mit verschiedenen Musikern und Chören auf.

VOKALENSEMBLE

Das DIVERTIMENTO VOCALE FREIBURG wurde 1991 von Hubert Reidy gegründet. Die etwa dreissig mehrheitlich deutschsprachigen Sängerinnen und Sänger widmen sich mit Sorgfalt und Freude sowohl dem klassischen Repertoire der verschiedenen Epochen als auch dem Volksliedgut aus aller Welt.

Das DIVERTIMENTO VOCALE spielt im Freiburger Kulturleben eine bedeutende Rolle. Es konzertierte häufig im Kantonshauptort Freiburg sowie im Sense, See, Greyerz und Vivisbachbezirk. Hinzu kamen in den letzten Jahren mehrmals Auftritte ausserhalb der Kantongrenze, unter anderem in Genf, Solothurn, Basel, Zürich, Rheinau und mehrmals in Bern.

Der Chor konzertierte u. a. mit dem Freiburger Jugendorchester, dem Orchestre de la Suisse Romande, dem Chœur des XVI, dem Chœur de Jade, dem l'Accroche-Chœur, dem Ensemble vocal DeMusica und dem Orchestre de chambre de Lausanne und trat in Radio und Fernsehsendungen auf.

Im 2007 hat sich das DIVERTIMENTO VOCALE hauptsächlich auf geistliche und weltliche Chormusik von Schweizer Komponistinnen und Komponisten konzentriert. Zusätzlich wirkte der Chor im September 2007 im Rahmen der Schubertiade unter der Leitung von Christian Zacharias bei der Aufführung der Messe in Es-Dur D950 von Franz Schubert mit.

Hubert Reidy und Caroline Charrière teilen sich seit Herbst 2005 in die musikalische Leitung des Chors.